



Magnete • Informationen



Wichtige Informationen über Magnete in coxali-Leuchten

Wirkung auf Menschen

Magnetfelder von Dauermagneten haben nach gegenwärtigem Wissensstand keine messbare positive oder negative Auswirkung auf den Menschen. Eine gesundheitliche Gefährdung durch das Magnetfeld eines Dauermagneten ist unwahrscheinlich, kann aber nicht vollkommen ausgeschlossen werden.

Temperaturbeständigkeit

Neodym-Magnete haben eine maximale Einsatztemperatur von 80 bis 200 °C.

Die meisten Neodym-Magnete verlieren bei Temperaturen ab 80 °C dauerhaft einen Teil ihrer Haftkraft.

Oxidation, Korrosion, Rost

Unbehandelte Neodym-Magnete oxidieren schnell und zerfallen dabei.

Die verwendeten Magnete weisen zum Schutz vor Korrosion eine dünne Nickel-Kupfer-Nickel-Beschichtung auf. Diese Beschichtung bietet einen gewissen Schutz gegen Korrosion, ist aber nicht widerstandsfähig genug für den Außeneinsatz: coxali-Leuchten sind u.a. aus diesem Grund ausschließlich in trockenen Innenräumen zu installieren.

Magnetisches Feld

Magnete erzeugen ein weit reichendes, starkes Magnetfeld. Sie können unter anderem Fernseher und Laptops, Computer-Festplatten, Kreditkarten und EC-Karten, Datenträger, mechanische Uhren, Hörgeräte und Lautsprecher beschädigen. Halten Sie Magnete von allen Geräten und Gegenständen fern, die durch starke Magnetfelder beschädigt werden können, empfohlene Abstände:

- hochwertige Magnetkarte (Kreditkarte, EC-Karte, Bankkarte)	9 mm
- billige Magnetkarte (Parkhaus, Messeintritt)	24 mm
- Herzschrittmacher neu	35 mm
- Herzschrittmacher alt	43 mm
- Mechanische Uhr, anti-magnetisch gem. ISO 764	18 mm
- Mechanische Uhr, nicht anti-magnetisch	98 mm
- Hörgerät	12 mm

Gaußzahlen am Rand bei verschiedenen Abständen der in coxali-Leuchten verwendeten Neodym-Magnete (extrapoliert):

- 7.200 Gs	0 mm
- 420 Gs	5 mm
- 120 Gs	10 mm
- 25 Gs	15 mm

Kameras, Handys und Smartphones enthalten allesamt nicht-magnetische Speichermedien. Statische Magnetfelder in der Nähe dieser Geräte können daher keine Daten löschen. Es ist allerdings nicht auszuschließen, dass sehr starke Magnetfelder die mechanischen Teile oder die eingebauten Lautsprecher dieser Geräte magnetisieren und ev. beschädigen. Halten Sie deshalb im Zweifelsfall starke Magnete von diesen Geräten fern.



Magnete - Warnungen und Hinweise



Quetschungen

Neodym-Magnete haben eine sehr starke Anziehungskraft. Beim Wechsel der transluzenten Acyrlinge können Sie bei unvorsichtiger Handhabung Finger oder Haut zwischen den Modulen einklemmen. Das kann zu Quetschungen und Blutergüssen an den betroffenen Stellen führen.



Herzschrittmacher

Magnete können die Funktion von Herzschrittmachern und implantierten Defibrillatoren beeinflussen.

- Ein Herzschrittmacher kann in den Testmodus geschaltet werden und Unwohlsein verursachen.
- Ein Defibrillator funktioniert unter Umständen nicht mehr.
- Halten Sie als Träger solcher Geräte genügenden Abstand zu Magneten.
- Warnen Sie Träger solcher Geräte vor der Annäherung an Magnete.



(Un)sicherer Haftgrund

coxali-Leuchten sind ausschließlich zur Verwendung in trockenen Innenräumen gedacht. Die in den Leuchten verwendeten Neodym-Magnete sollten nicht an Orten, wo bei Materialversagen Personen zu Schaden kommen können, verwendet werden.



Nickel-Allergie

Die verwendeten Neodym-Magnete enthalten Nickel und eine Nickel-Beschichtung.

- Manche Menschen reagieren allergisch auf den Kontakt mit Nickel.
- Nickel-Allergien können sich bei dauerndem Kontakt mit Gegenständen entwickeln, die Nickel enthalten.
- Vermeiden Sie dauerhaften Hautkontakt mit Magneten.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Magneten, wenn Sie bereits eine Nickelallergie haben.

Aus diesem Grund wurden die geschliffenen Oberflächen der Module der coxali-Leuchten versiegelt.